



Datenschutzerklärung auf bmf.gv.at/datenschutz
oder auf Papier in allen Finanz- und Zolldienststellen

Annehmende Behörde im Vergütungsland

Finanzamt Österreich
Postfach 260
1000 Wien

Ist das Ihr erster Antrag?
Wenn nein, bitte Steuernummer
angeben!

Steuernummer

Antrag auf Vergütung der Umsatzsteuer für nicht im Gemeinschaftsgebiet ansässige Unternehmer

(Vor dem Ausfüllen bitte **Formular U 5a** beachten)

Zutreffendes bitte ankreuzen!

1	Name und Vorname oder Firma des Antragstellers		
	Straße und Hausnummer		
	Postleitzahl, Ort, Land		
2	Art der Geschäftstätigkeit		
3	Finanzamt und Umsatzsteuer-Nummer in dem Staat, in dem der Antragsteller seinen Sitz, Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat		
4	Vergütungszeitraum	von (MM.JJ)	bis (MM.JJ)
5	Gesamtbetrag der Vergütung - Einzelaufstellung siehe Anlage(n):		
6	Der Antragsteller beantragt die Vergütung des zu Nr.5 angegebenen Betrages gemäß den Angaben zu Nr.7		
7	Zahlung erbeten auf folgendes Konto: Name und Ort des Geldinstitutes		
	Kontonummer (bei Inlandsüberweisung)	Bankleitzahl (bei Inlandsüberweisung)	
	Name und Wohnort der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers		
	Bei grenzüberschreitenden Zahlungen bitte unbedingt angeben:		
	BIC (Bank Identifier Code)	IBAN (International Bank Account Number)	
8	Zahl der Anlage(n):	Rechnungen:	Einfuhrdokumente:
9	Der Antragsteller erklärt:		
	a) dass die in der Anlage/den Anlagen angeführten Gegenstände und sonstigen Leistungen für seine Zwecke als Unternehmer verwendet worden sind anlässlich:		
	b) dass er im Vergütungszeitraum im Vergütungsland		
	<input type="checkbox"/>	(*) keine Lieferungen und sonstigen Leistungen ausgeführt und keinen innergemeinschaftlichen Erwerb getätigt hat	
<input type="checkbox"/>	(*) nur Leistungen bewirkt hat, bei denen die Steuerschuld auf den Empfänger übergeht (Reverse Charge)		
<input type="checkbox"/>	(*) nur bestimmte steuerfreie Beförderungsleistungen und damit verbundene Nebentätigkeiten bewirkt hat;		
c) dass er die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen gemacht hat. Der Antragsteller verpflichtet sich, jeden unrechtmäßig empfangenen Betrag zurückzuzahlen.			

bmf.gv.at

Bundesministerium
Finanzen



Ort

Datum

Unterschrift

**Anlage zum Antrag auf Vergütung der Umsatzsteuer**

Lfd. Nr.	Art der Gegenstände oder sonstigen Leistungen	Datum und Nummer der Rechnung oder des Einfuhrdokuments	Umsatzsteuerbetrag ¹⁾
	Name und Anschrift der Leistenden		
Summe/Übertrag			

- 1) Minderungen der Umsatzsteuer** infolge des Rechnungsbetrags (zum Beispiel durch Skonti, Rabatte, Storni) sind wie folgt zu berücksichtigen:
- Ist die betreffende Rechnung in dieser Einzelaufstellung aufgeführt, ist der gekürzte Umsatzsteuerbetrag anzugeben.
 - Ist die betreffende Rechnung in der Einzelaufstellung eines früheren Vergütungsantrages enthalten, ist die Minderung der Umsatzsteuer am Schluss der Einzelaufstellung anzugeben. Es ist auf die zugrundeliegende Rechnung Bezug zu nehmen.



Steuer-Nr.

Name/Firma

Blatt-Nr.

2



Anlage zum Antrag auf Vergütung der Umsatzsteuer

Lfd. Nr.	Art der Gegenstände oder sonstigen Leistungen Name und Anschrift der Leistenden	Datum und Nummer der Rechnung oder des Einfuhrdokuments	Umsatzsteuerbetrag ¹⁾
Übertrag			

Summe/Übertrag

Beantragte Gesamtsumme



Steuer-Nr.

Name/Firma

Blatt-Nr.

5



Anlage zum Antrag auf Vergütung der Umsatzsteuer

Lfd. Nr.	Art der Gegenstände oder sonstigen Leistungen	Datum und Nummer der Rechnung oder des Einfuhrdokuments	Umsatzsteuerbetrag ¹⁾
	Name und Anschrift der Leistenden		
		Übertrag	

Summe/Übertrag

Beantragte Gesamtsumme

